

Was sind das eigentlich für Argumente dieser höheren Instanzen?

Die Frage ist, wann beginnt sexueller Missbrauch?

Ich als Betroffene kann das eindeutig benennen, nämlich da wo mich jemand mit Blicken irritiert und beginnt mich gegen meinen Willen an Körperstellen länger zu streicheln, nicht erst an den Genitalien. (Wildwasser e.V.)

Dieser Beginn sexuellen Missbrauchs gehört meines Erachtens dazu, weil er eindeutig posttraumatische Belastungsstörungen hervorrufen kann, die meistens erst sehr viel später, oft Jahre später eintreten. Der Täter hat eindeutig Grenzen verletzt. Vor den Gerichten wird das überhaupt nicht berücksichtigt! Genau an dieser Stelle müssen wir aber alle aufmerksam werden und reagieren und nicht erst dann, wenn der Täter bereits Kinder oder Jugendliche mehrfach schwerwiegend missbraucht hat.

---

**Es wird endlich Zeit**

das Betroffenen hierzulande mehr Aufmerksamkeit geschenkt wird, denn schon seit Jahren kämpfen Vereine und Betroffene einen endlosen Kampf gegen Behörden, Gerichte und andere Stellen.

Geforderte Gesetze werden nicht umgesetzt. Betroffene leiden nicht nur lebenslanglich unter den Folgen des Missbrauchs, sondern auch noch unter diesem System. Es ist ein Kreislauf, aus dem man nicht mehr oder nur schwer ausbrechen kann.

**Ich appelliere nunmehr im Sinne aller Betroffener an die Regierung, endlich andere Gesetze und Hilfestellungen, hier denke ich an die Einrichtung eines "Notfallfonds" für Betroffene einzurichten, denn das ist dringend notwendig.**

Wir hoffen auf die Unterstützung von Seiten der Regierung  
Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit

und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen



---